

Nachdem Sie von uns weggegangen waren, habe mir Ihren Vorschlag mit meiner Frau nochmals überlegt und nehme denselben an. Werde also morgen Abend von 7 Uhr an der bezeichneten Stelle halten und einen starken Mann mitbringen, der das Fräulein schon dänbighen soll. Verlange aber, daß mir die 500 Mark vorher ausbezahlt werden, wegen meine Frau bereit ist, das Frauenzimmer bei sich unterzubringen und re-

Unter den Ehreern Dillenburger befinden sich zur Zeit zwei Jubilare, die auf eine Thätigkeit von je 50 Jahren zurückzusehen in ihre Jubiläen unter lebhaftester Theilnehmung der Bürgerschaft gefeiert haben: die Herren Wirkenbiel und Prescher. Den Eifer hatte ich auf einer Waldpromenade zu beglücken das Vergnügen; bei der Begrüßung des Zweiten erlangen die Gläser zum Willkommen. Ein unermüdlicher, jovialer Herr ist dieser jetzt 72jährige; seine gesägten Worte, seine drohigen Scherze sind zum Gemeingut geworden. Mit Begeisterung hängen seine früheren Schüler ihm an, und er hält wiederum ist niemals ein Spitzkerbächer, und gälte es, ein guter Theil der Nachtruhe zum Opfer zu bringen. Mit der Geschichte Dillenburger ist er vertrauter als die geborenen Dillenburger selbst; die Geschichte des Schlosses droben weiß er anwendend von a bis z. Unter seiner Führung besahen wir denn auch wieder einmal die Wilhelmsthurm und erbauten uns an den mancherlei Altkammern, Curiositäten und Schätzen, welche fürstliche und königliche Günst, das Interesse an der Geschichte des großen Daniers, dessen Wiege einst inmitten der jetzt zerdrückten Mauern dieses Schlosses gestanden, hier zusammengetragen. Hundertelei verschiedene Sachen fi-

Doch nun hinweg von den Ausflügen und Spaziergängen in und bei Dillenbourg zum regelmäßigen Endpunkt derselben: dem preislichen Gasthaus „Zum Hirsch“; hin zu der alten Linde inmitten des für die Gäste bestimmten Theils des großen Gartens! Hier ist

immer gut fein, immer heilig, in der Morg'nfrüh', wie im Abend-
 scheide. Hier fließt Cambrinus' würz'ger Saft, hier perlt der edle
 Wein, der Speisen reiche Wahl und Güt' befriedigt auch den anspruchs-
 vollen Gaßl. Hier saßen wir im trauten Kreise, alte Freunde und
 Bekannte mit Frauen und Töchtern; selbst die Arme' war durch einen,
 himmellangen F-Isweibel vertreten. Sanft dann die Abent'gäh: herab
 war das Lied des Buchfinken droben im Gewirg der Linde verflungen,
 streich im niederträcht'gen Raqen-gebüsch durch das Geßbüsch, ein schlafendes
 Vöglein zu hofden, dann gieng hinaus zur Veranda, beim Lampen-
 schimmer noch einen Schoppen zu leeren, den der allzeit freundliche
 „Dorfschmepner“ uns unter Scherz und Lachen bot. Dann erklang
 wohl auch von unserer Seite ein Lied in die mondbelegante Zaubernacht,
 daß es im Echo widerhallte vom „Roth'n Birge“ drüben.

Lebt wohl, ihr frischen, grünen Matten,
Ihr Gärten voller Frühlingspracht;
Ihr Wälder, die mit süßem Schallen
Uns Labung und Genuß gebracht!
Lebt wohl, ihr alten Mauern droben,
Darin die Sage raunend geht!
Wir wollen deinen Helden loben,
So lang noch eine Säule steht.

Leb' wohl, du „Hirsch“, mit deiner Linde,
 Durchläufst von dem Sauch der Winde,
 Getraust in blauen Sammelglanz;
 Ein better Wirtzshaus soll noch kommen
 Hinab der ganzen Dill und Loh.
 Leb' wohl! Und wandle stets zum Frommen
 Der Gasse treu die alte Bahn!

Außerdem die Zunge von einem Ochsen wegen Actinomykose und das Herz von einem Schwein wegen Entzündung.
Eingeführtes Fleisch: 39 Kälber, 10 Viertel Rindfleisch, 131 Kilo Rindfleisch, 27½ Kilo Schweinefleisch, 22 Kilo Kalbfleisch in kleineren Stücken und 34 Ko. Eingeweide.

** Diegen, 3. Juni. Die Londoner Notierungen betragen:																
	am 1. Juni:					am 2. Juni:										
Kupfer	£	47	02	6	bis	47	05	0	£	47	10	6	bis	47	12	6
Wei. engl.	£	11	05	0	•	00	00	0	£	11	05	0	•	00	00	0
„ span.	£	11	02	6	•	00	00	0	£	11	02	6	•	00	00	0
Zinf. spez. Marken	£	18	00	0	•	18	02	6	£	18	02	6	•	00	00	0
„ gew.	£	17	17	6	•	18	00	0	£	18	00	0	•	00	00	0
Zinn. Straits	£	60	02	6	•	00	00	0	£	60	00	0	•	00	00	0
„ 3 Mon.	£	60	12	6	•	00	00	0	£	60	10	0	•	00	00	0
Silberbarren	£	31 ³ / ₁₆							£	31 ³ / ₁₆						
Kupfer stetig; Blei stetig; Zinn flamm und höher; Zinn ruhig.																
Hamburg, 2. Juni. Silberbarren M 92 00 A, M. 91 50 G, per Kilo.																
Hornb., 1. Juni. (Marktbericht.) Heute wurde der 6. diesjährige Markt gehalten. Aufgetrieben waren 342 Stück Rindvieh und 1000 Schweine. Es gabten Schafen 1. Qual. 64—66 Mt., 2. Qual. 62—64 Mt., Rülfe 1. Qual. 54—56 Mt., 2. Qual. 45—50 und Schweine 40—42 M. pro Str. Schlachtgewicht. Der nächste Markt (Wollmarkt) ist am 22. Juni 1896.																

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß in Folge des neuen deutschen Markenschutzes gleiches das Etiquett für Apotheker Rich. Brandt's Schweizerpillen in nebenstehender Weise abgeändert werden mußte.

Langjährige Specialität: Anfertigung von Betten
in anerkannt gediegener Ausführung.

Patentirt und mehrfach prämiirt.
 Prospekte und illustrirter Katalog gratis.
 Sämmtliche Theile sind einzeln zu haben.
Eberh. Wurm, Siegen,
 am Kaiserdenkmal.

**Gewaschene Rußkohlen in 4 Sorten,
Magere Rußkohlen für Regulir-
Füllöfen und Kochherde, rußfrei
verbrennend,
Stückerle melirte Kohlen,
Gewaschene Anthracitkohlen für
Amerikaneröfen,
Ruß-Schmiedekohlen,
Reinfectos, vorzüglicher Djenbrand,
Braunkohlen-Briketts (geruchlos),
empfehlen in nur besten Quali-
täten zu billigsten Preisen
Weidenau, Wilhelmstraße.
Carl Fick.**

Feinste
Sauerländer Schinken,
Gothaer Cervelatwurst,
Westfälische Mettwurst
empfehlen
Eiezen. H. Beulke.



**Fernrohre
und Operngläser**
in allen Preislagen
hält stets auf Lager
Carl Heifer I,
Föhrstraße.

Handschuhe,
 a Biegenleder, in allen Farben und Größen für Damen und Herren
 gute Knopfschuhe Damenhandschuhe von 2 Mark an.
Hosenträger, Cravatten und Schlipse
 hat in den neuesten Façons und größter Auswahl
Louis Schmidt Nachf., Schulplatz 3.
 Handschuhe werden in 1—2 Tagen wie neu gewaschen.

 
Dampfhammer-
Schmiedestücke,
Bogen für Gruben und
Säulen,
Eiserne Karren etc.

Karl Weiss, Siegen.
Hänbergsbrennholz
t in Stangen oder auf Ofenkän
t ans Haus
C. W. Vogel, Zimmermeister.
Löhrstraße. Sieglstraße.

Freiburger Geld-Lotterie.
 Jede à 3 M. empfiehlt **M. Rüd.**
 Ziehung am 12. Juni cr.

Kartoffeln.
 Seine Daber'sche rothe, magnu
 um und Engländer empfiehlt
Friedrich Gimbel.



Siegener Turnverein.
Sonntag den 7. Juni cr.,
Abends 8 Uhr:
Familienabend
im Saale des Genossen H. Klein,
Hammerhütte,
wozu die Mitglieder des Vereins nebst
deren Angehörigen hierdurch herzlich
eingeladen werden.
Der Vorstand.



Turnverein „Jahn“.

Freitag den 5. Juni, Abends
5 $\frac{1}{4}$ Uhr pünktlich: Turnen der
Damen-Turnabtheilung.

Siegen, den 3. Juni 1896.

Der Vorstand.

Sämmtliche natürliche
Mineralwasser
als:
Emser Krähbuden,
Fachinger,
Friedrichshaller Bitterwasser,
Kaiser Friedrich-Quelle,
Obersalzbr. Kronenquelle,
Roisdorfer Wasser,
Selters Wasser etc.
vorrätzig bei
Thomas Siebel,
Kornmarkt 20.

Prima Hammelfleisch
bei **Georg Kirch, Markt.**
Vormundschafts-Rechnungen
C. Buchholz.

Carl Hees, Sieghütte-Siegen, Möbel-Fabrik u. -Handlung.

Größtes Lager aller Arten Möbel von den einfachsten bis zu den hochfeinsten.

Lager
in
Teppichen,
Linoleum,
Vorlagen
und
Läuferstoffen,
sowie in sämtlichen
Möbelstoffen
und
Decorations-
Artikeln.



Lieferung von kompletten Haus- u. Zimmereinrichtungen
incl. Decorationen
bei streng reeller wie preiswerther Behandlung.

Anfertigung
sämtlicher
**Holz- und
Polstermöbel,**
Matratzen aller Art,
Sessel
und
Sophas etc.
bis zu den
hochfeinsten Polster-
garnituren.
in
bester, sauberster Ausführung.

Zum Belegen der Fußböden mit Linoleum etc., sowie Anfertigung von Portièren und Fensterdecorationen
halte mich, unter Zusicherung geschmackvollster Ausführung, bestens empfohlen.
Ganze Aussteuern liefere durch meine Fuhr nach jedem entfernten Orte auf meine Gefahr.

Handwerker-
Gesellen-Frankenkasse,
Siegen.
Sonntag den 7. Juni cr.,
Nachmittags 3 Uhr:
7. Auflage
bei Herrn Rob. Harr hier.



Verein für Geflügelzucht und
Thierschutz in Siegen.
Versammlung
Freitag den 5. Juni cr.,
Abends 8 1/2 Uhr:
im Vereinslokal bei Herrn Friedr.
Klaas hier.
Siegen, 2. Juni 1896.
Der Vorstand.

11. Sorten
Hausbrandkohlen,
gewaschene Anthraciten I und II,
Stückkohlen, prima melierte Kohlen,
Anthracitkohlen (Hülse II von jeder
Lagerungsbahn),
sowie
Rußschmiedekohlen
empfehlen in bester Qualität
Friedrich Gimbal.

**Spitzenkragen,
Staubmäntel,
Regenmäntel,
Stoffkragen,
Capes, Jacken,
Kindermäntel.**
Reichste
Auswahl.
Schuss-Schneider & Co., Siegen.

Billigste
Preise!

**Blousen in den neuesten Facons,
Sommerhandschuhe, Glacehandschuhe,
Sonnenschirme jeder Art,
Korsetts in besten Facons.**
M. Schiff Höhr.

Siegener Instrumental-Verein.
Sonntag den 7. Juni cr., Abends 8 Uhr pünktlich:
Vortragsabend
im Saale der Gesellschaft Erholung.
Gäste können durch Mitglieder eingeführt werden.

Die
Möbel-Fabrik u. -Handlung
von

Heinr. Langenbach in Siegen,
72 Kölnerstraße 72,

hält ihr Lager in allen Arten Möbeln, von den einfachsten
bis zu den feinsten, in meistens selbstverfertiger Waare zu
den billigsten Preisen bestens empfohlen.
Uebernahme ganzer Ausstattungen in kurzer Zeit.
Musterbücher stehen zu Diensten.

Conrissentaschen
in großer Auswahl zu billigen
Preisen empfiehlt
Carl Geiser I,
Löhrrstraße.

Wer wagt gewinnt.
50 000 Mk. ist der Hauptgewinn
der
**Freiburger Münster-
bau Geldlotterie.**
Ziehung am 12. und 13. Juni.
Loose à 3 M. empfiehlt und verendet
Louis Schmidt Nachf., Siegen.
Schulplatz 3.

Ein kräftiger Magen und eine gute Verdauung

sind die Fundamente eines gesunden Körpers. Wer sich Beides bis in sein spätestes Lebensalter er-
halten will, gebrauche den seit Jahren durch seine ausgezeichneten Erfolge rühmlichst bekannten

**Hubert Ullrich'schen
Kräuter-Wein.**

Tiefer Kräuterwein, aus vielfach erprobten und vorzüglich befundenen Kräuterkräften mit
gutem Wein bereitet, ist infolge seiner eigenartigen und sorgfältigen Zusammenlegung auf das
Verdauungssystem eine äußerst wohlthätige Wirkung aus und hat absolut keine schädlichen Folgen.
Kräuterwein befördert eine regelrechte, naturgemäße Verdauung, nicht allein durch vollkommene
Lösung der Speisen im Magen, sondern auch durch seine ausregende Wirkung auf die Säftbildung

Gebrauchsanweisung ist jeder Flasche beigegeben.

Kräuter-Wein ist zu haben zu Mk. 1.25 und Mk. 1.75 in:

Siegen, Weidenau, Netphen, Eisfeld, Ferndorf, Arombach, Freudenberg,
Kirchen, Wissen, Hilchenbach, Neunkirchen, Paaden, Burbach, Haiger,
Straßersbach, Pöhlburg, Herborn, Saasbach, Olpe, Marienberg, Alten-
kirchen, Sachenburg, Waldbrohl u. f. w. in den Apotheken.

Auch versendet die Firma **Hub. Ullrich, Leipzig**, Weststraße 82, drei und mehr
Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und kistefrei.
Wein Kräuter-Wein ist kein Geheilmittel; seine Bestandtheile sind: Malagawein 450,0, Weinspirit 100,0,
Glycerin 100,0, Rohrzucker 240,0, Glycerinöl 150,0, Kirschkorn 320,0, Zinkel, Anis, Gelenbourgel, american. Kraft
wurzel, Guaiacumwurzel, Kalmuswurzel aa 10,0.

Lettermann's Waschmittel.

Sie sparen Geld, Mühe und Zeit,
wenn Sie zum Waschen und Putzen nur
Lettermann's: Wasche-Laugen-Extract
und
Lettermann's: Salmiak-Terpentin-Fettlaugenmehl
nehmen.

Achten Sie genau auf Namen und Schutzmarke Nr. 11 773.

Bekanntmachung.
Im Wege der Zwangsver-
steigerung werde ich am Montag
den 15. Juni d. J., Nachmittags
12 1/2 Uhr, im Gasthof „Huthof“
hier in Siegen, Auktionslokal:
14 Auktionslokal über je 1 Auk-
tes in der Gemeinde Oders-
dorf im Kreis Siegen, Reg.-
Bezirk Arnsberg, Odersberg,
amtsbezirk Bonn belegenem,
in 1000 Auk. eingetheiltem
Eisen, Kupfer, Blei, Zink,
Schwefel, Silber, und Anti-
monbergruwerk Prinz-Friedrich
öffentlich meistbietend gegen Baar-
zahlung versteigern.
Siegen, den 1. Juni 1896.
Kann,
Gerichtsvollzieher.



Die Schuh-Fabrik von Ed. Söhne
8 Poststraße 8.
hält das Lager in allen Sorten, von den einfachsten bis zu den feinsten Schuhen
und Stiefeln, zu äußerst billigen Preisen bestens empfohlen.
Anfertigung nach Maß. Reparaturen prompt und billig.



THURMELIN
bestes und billigstes
Insektenpulver
der Welt!
Zu haben bei:
Thomas Siebel, Hornmarkt.
Albert Koch, Siegbroder.